

[For English version, please scroll down]

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

in meinen DH-Briefing-Rundschreiben (von denen dies das erste ist) werde ich eine Auswahl an rezenten Beobachtungen, Ausschreibungen und sonstigen Trouvaillen präsentieren. Zu jedem der unten stehenden Themenbereiche gäbe es weit mehr Elemente zu nennen, zu jedem Element mehr Information zu referieren – fragen Sie bitte, wenn Sie mehr erfahren möchten. Schreiben Sie bitte auch, wenn Sie etwas ergänzen oder beitragen wollen.

**Speicherung, Repositorien, Plattformen und Webspace.** Eine Testumgebung für die Speicherung von Datenbanken ist vom Projekt [FDA DB-REPO](#) (in Zusammenarbeit mit der Universität Wien) geschaffen worden. – Kolleg\*innen, die sich für Heritage Science interessieren, mögen sich den [Heritage Science Day](#) am 23. September vormerken (eines der mittelfristigen Ziele ist es, Österreich zum Mitglied der [E-RIHS](#) Plattform zu machen). – Kolleg\*innen, die Webspace der Universität Wien benutzen (ausgenommen sind typo3-basierte Anwendungen), mögen einen [Transfer in das neue System](#) vor Ende Juni erwägen.

**Datenmodellierung und Datenanalyse.** Das [FAIR Data Austria](#)-Projekt entwickelt [Trainingsmaterialien für Data Stewards](#) (einige Fakultäten unserer Universität werden demnächst solche Positionen erhalten.) – Mitglieder des DH-Forschungsteams an unserer Fakultät organisieren im Juni (23-25) einen Hackathon zur Modellierung von Zeit und [haben einen CFP veröffentlicht](#). – Die [Proceedings des Wiener Graphentechnologie-Workshops von 2020](#) sind jüngst erschienen. – Kolleg\*innen an der ÖAW und der Universität Wien bemühen sich weiterhin um eine umfassende Datenressource zur (früh)neuzeitlichen Habsburgermonarchie; Interessierte (die idealerweise Daten teilen können) mögen sich an mich wenden.

**Lehre.** Wir konsolidieren in diesen Tagen das Kernangebot für den Master DH im kommenden Studienjahr. Darüber hinaus sind wir offen für Vorschläge zu Lehrveranstaltungen, die sich gut für das [Spezialisierungs-Modul \(#D\)](#) eignen könnten. – Einige DH-Lehrveranstaltungen werden gegenwärtig für eine mögliche Veröffentlichung auf der [iMOOx-Plattform](#) bearbeitet, die auch Lehrmaterialien aus anderen Disziplinen enthält. – Im Rahmen der SPL7 bemühe ich mich mit der Hilfe von Kolleg\*innen um die Erarbeitung von detaillierten Empfehlungen für das Zitieren digitaler Ressourcen in den [Zitierregeln des Instituts für Geschichte](#). Beiträge sind willkommen.

**Software & Dienstleister\*innen.** Ich sammle Anfragen und Hinweise im Hinblick auf Software für spezifische Anwendungsszenarien – bitte lassen Sie es mich wissen, wenn Sie etwas Bestimmtes suchen, oder wenn Sie Erfahrungen mit einem Programm gemacht haben, die Sie für mitteilenswert halten (auch konfidentiell). (Es gibt gute [Übersichtslisten](#), auch im Hinblick auf [Software, die für Studierende und Mitarbeiter\\*innen der Universität Wien](#) lizenziert ist.) – Ähnliches gilt für DH-Dienstleister\*innen – Programmiererinnen und Web-Developer, die, oft nach Studien oder Arbeit im Bereich DH, eine Firma gegründet haben. Ich werde diese nicht öffentlich bewerben, gebe aber gern im privaten Gespräch Hinweise, wenn das nützlich ist.

**Ausschreibungen.** Jüngst hat das CLARIAH-AT-Konsortium eine Ausschreibung zum Thema [„Interoperabilität und Wiederverwendbarkeit von DH-Daten und -Tools“](#) veröffentlicht (Deadline: 3. Juni). – Als Folgeinitiative zu den [Ministeriumsprojekten zur Digitalen Transformation](#) wird es in den kommenden Monaten einen Call im Bereich Digitale

Forschungsinfrastrukturen geben. Vizerektor Maier wird sich diesbezüglich an die einschlägigen Projekte der gegenwärtigen Förderphase wenden, das Thema sollte aber zur gegebenen Zeit auch breiter diskutiert werden. – Zwei Schienen der gegenwärtigen [Digital Europe-Ausschreibung](#) – „Data Space for Cultural Heritage“ und „Digital Skills“ – könnten auch für Geisteswissenschaftler\*innen von Interesse sein, doch sind die Fristen recht knapp bemessen. Interessierte mögen sich um weiterführende Informationen an die FFG wenden.

**(Vornehmlich geisteswissenschaftliche) Bücher und Publikationen.** Viele Neuerscheinungen würden Ihre Aufmerksamkeit verdienen, doch ich verweise an dieser Stelle lediglich auf: [The Network Turn](#), ein gut lesbares, knappes Manifest für netzwerk-basiertes Denken als Teil des geisteswissenschaftlichen Diskurses; [Trading Zones of Digital History](#), ein Buch über die epistemologischen und sozialen Implikationen von Digital History (mit einer prominenten Rolle des Luxemburger Zentrums für DH, das jüngst das [Journal of Digital History](#) auf den Weg gebracht hat); [Hidden Cities](#), ein Buch, das zur Erkundung frühneuzeitlicher Städte durch Smartphone-Apps einlädt.

**Website.** Während der kommenden Monate werde ich die FAQs für die Unter-Sektion der Fakultätswebsite zusammenstellen. Ich freue mich über Vorschläge zu Themen, die dort adressiert werden sollten.

**Zeitplan.** Nach den Osterfreien werde ich mich an die einzelnen Institute wenden, um weiter über die angerissenen Fragen zu sprechen. Ich werde infolgedessen den zweiten Newsletter erst am 1. Juli präsentieren (wiederum 16.15, online unter demselben Zoom-Link sowie im SRG2), jenen dritten im September. Bitte besuchen Sie (ab Ende Mai) auch die [Fakultätswebsite](#), wenn Sie sich zum Stand der Dinge informieren möchten.

**Gastbeiträge.** Das [Fachdidaktik-GameLab](#) beschäftigt sich mit Public History und Game-Based-Learning im Kontext von Geschichte und Politischer Bildung. Die Kolleg\*innen bieten Interessierten freundlicherweise die Nutzung ihrer Xbox und mehr als 20 Switch-Konsolen an.

### **Offene Fragerunde.**

Haben Sie weiterhin ein gutes Semester! Freundliche Grüße,

Thomas (Wallnig).

--

Dear colleagues,

in my DH briefing newsletters (of which this is the first) I will cover a selection of recent findings, observations and calls. There are more elements I could mention for the individual topics, and there is more information I can share about each element – please don't hesitate to ask. Please also reach out if you would like to add or contribute something.

**Storage, repositories, platforms and webspace.** A test environment for database storage has been created by the project [FDA DB-REPO](#) (with the collaboration of the University of Vienna). – Colleagues interested in heritage science might want to consider attending the

[Heritage Science Day](#) on 23 September (one of the mid-term goals is to make Austria member of the [E-RIHS](#) platform). – Colleagues using Univie webspace (with the exception of typo3-based applications) should [consider transferring](#) their content to the new system before the end of June.

**Data modelling and data analysis.** The [FAIR Data Austria](#) project is developing [training materials for Data Stewards](#) (some faculties at our university are supposed to get such positions soon). – Members of the DH group at our faculty will organize a hackathon dealing with the modelling of time and dates in June (23-25); they have [published a call for papers](#). – The [proceedings of the 2020 Vienna Graph technologies workshop](#) have recently been published. – Efforts continue at the ÖAW and the University of Vienna to conceive a comprehensive data resource for the (early) modern Habsburg Monarchy; interested scholars (who, ideally, have data to share) are welcome to contact me.

**Teaching.** We are currently in the phase of consolidating the core teaching offer for the Master DH in the coming academic year. In addition to that, we welcome suggestions for courses that might qualify for the [DH Specialization Module \(#D\)](#). – Some of the DH courses are being prepared for a potential publication on the [iMOOx platform](#) which also contains teaching materials in other disciplines. – Within the scope of SPL7, and with the help of colleagues, I am currently trying to add detailed recommendations for the citation of digital resources to the [Institut für Geschichte's citation stylesheet](#). Contributions are welcome.

**Software & Service Providers.** I am currently collecting requests and hints regarding software for specific use cases – please let me know if you are looking for something, or if you have made experiences with a program which you think should be shared, also confidentially. (There are good [overview lists](#), also of [software licensed for Univie students and staff](#).) – A similar consideration applies to DH service providers – programmers and web developers who have set up their own company, often following studies or work in the field of DH. I will not advertise them publicly, but I will express recommendations in private conversation, if this could be helpful.

**Calls.** Recently, the CLARIAH-AT consortium opened a call for [“Interoperability and reusability of DH data and tools”](#) (deadline 3 June). – As a follow-up to the [Digital Transformation Projects of the BMBWF](#), there will be a call in the field of Digital Research Infrastructures in the coming months; vice rector Maier will be calling on the projects of the ongoing funding phase, but in due course the topic should also be discussed more broadly. – Two strands of the current [Digital Europe call](#) – “Data Space for Cultural Heritage” and “Digital Skills” – may be interesting for humanities scholars, but the timelines are short. Interested parties can contact the FFG for additional information.

**Books & Publications** (predominantly scholarship). Many books and publications of the recent months would merit your attention, but I will only point to: [The Network Turn](#), a succinct and very well-readable manifesto for “network” thinking as something inherent in the humanities; [Trading Zones of Digital History](#), a book about epistemological and social implications of Digital History (prominently featuring the Luxembourg Center of DH which also launched the [Journal of Digital History](#)); [Hidden Cities](#), a book inviting the exploration of early modern cities through smartphone apps.

**Website.** During the coming months, I will put together the FAQs for the DH sub-section of the faculty website. I welcome suggestions of topics you would like to see addressed there.

**Timeline.** After the Easter break, I will contact the individual departments in order to follow up on the mentioned matters. I will therefore only present and circulate newsletter #2 on July 1<sup>st</sup> (again 4.15, online with the same zoom link, and in SRG2); newsletter #3 will follow in September. Please also check the [faculty website](#) for updates (from late May).

**Guest contributions.** The [Fachdidaktik GameLab](#) works with Public History and Game-Based Learning in history as well as in civic and citizenship education. They kindly offer interested parties to get in touch if they would like to work with their Xbox and 20+ switch consoles.

**Q&A.**

Have a good semester, kind regards,

Thomas (Wallnig).